



pfarreMauer



„Wo die Sprache aufhört, fängt die Musik an“ E.T.A. Hoffmann

Einladung zum Gedenkkonzert anlässlich seines 150. Geburtstages

„Erinnern Sie sich?“

Berühmte Komponisten: Emil Hochreiter (1872 – 1938)“



Der aus dem 23. Bezirk stammende Komponist Emil Hochreiter

Sonntag 23. Oktober, 16:00

Pfarrre Mauer St. Erhard, Endresstraße 117, 1230 Wien,

In Kalksburg lebte der 1872 geborene Dirigent und Komponist Emil Hochreiter. Dort war er Musiklehrer an der Lehr- und Erziehungsanstalt der Jesuiten und leitete von 1923 – 1937 das Studentenorchester und den Kirchenchor. Er hinterließ mehr als 100 Kompositionen für Gesang, Klavier, Kammermusik.

Es musiziert das Franz-Ippisch-Ensemble der Kammeroper Wien Fünfhaus

Jacqueline Kopacinski, Violine

Musikalische Leitung Rolf Schinzel

Durch das Programm begleitet Sie Musikforscher Peter Illavsky

Eintritt Frei – Spenden

www.viennaroyalphilharmonic.com

viennaroyalphilharmonic@gmail.com



pfarreMauer



„Wo die Sprache aufhört, fängt die Musik an“ E.T.A. Hoffmann



Jacqueline Kopacinski entstammt einer moldawischen Musikerfamilie. Seit 1990 lebt sie in Wien, wo sie an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst ihr Konzertfach-Violinstudium bei Edward Zienkowski und Josef Sivo aufnahm. Sie erweiterte ihr Instrumentalstudium Konzert/Podium Violine bei Klaus Maetzl an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien mit dem Schwerpunkt Kammermusik. Zur Zeit arbeitet sie am Aufbau des Franz Ippisch Projekts mit und ist Teil des „Franz-Ippisch-Ensemble“.



Rolf Schinzel erhielt seine erste musikalische Ausbildung an der Musikschule in Villingen-Schwenningen. Von 1983 - 1992 studierte er an der Staatlichen Hochschule für Musik Heidelberg-Mannheim die Fächer Klavier, Gesang, Liedbegleitung und Kammermusik. Von 2009 bis 2015 verantwortete er als Korrepetitor die Liedinterpretation der Schauspielstudios am Staatsschauspiel Dresden in Kooperation mit Dominik Schiefner. Seit 2016 Zusammenarbeit mit dem Dresdner Gesangsensemble Dimuthea e.V. 2018 Gründung des Musiklabels „RSD Musikproduktion Dresden“ 2018 Produktion der Doppel-CD „Lichterglanz vom Himmelszelt“ mit Kompositionen des Komponisten Max Welcker



Der Wiener Musikforscher und Komponist Peter Illavsky begeistert sein Publikum durch seine Gesangkünste und sein hervorragendes Cellospielen. Er ist der Erfinder des „Baricellos“ und hat bisher 37 Werke für dieses neue Instrument komponiert. Er ist internationaler Preisträger und ist seit 2018 Künstlerischer Leiter der Oper von Belize. Um das Erbe des 1938 vertriebenen österreichischen Komponisten Franz Ippisch (1883-1958) zu ehren und zu wahren, leitet er das Franz-Ippisch-Ensemble.